



Zürich, 30. April 2018

## Übermittlung von Abstimmungsergebnissen (VPR Art. 5): Anleitung zum Einrichten des Transfer-Clients

### 1. Einführung

In Zukunft sollen die Kantone die Abstimmungsergebnisse am Abstimmungssonntag über den sicheren SEDEX-Kanal an das Bundesamt für Statistik (BFS) senden. Das BFS leitet die Resultate an die Bundeskanzlei (BK) weiter. VPR Art. 5 soll entsprechend angepasst werden.

In diesem Zusammenhang hat die BK das Statistische Amt des Kantons Zürich (STAT) damit beauftragt, einen Transfer-Client zu entwickeln, der als Schnittstelle zwischen der Abstimmungsbehörde und SEDEX dient.

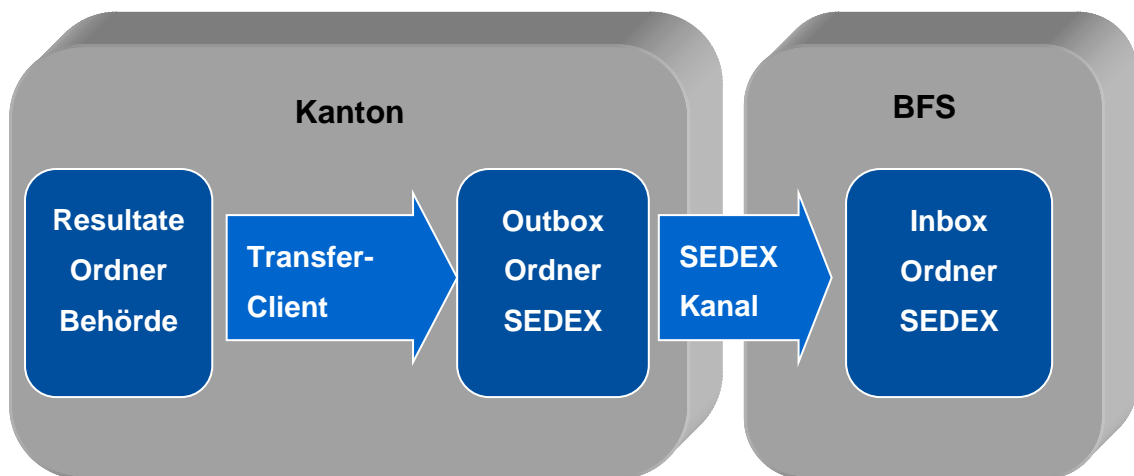


Abbildung: Zukünftige Übermittlung von Abstimmungsergebnissen an das BFS

Der Transfer-Client ist eine Java-Applikation, mit welcher die Abstimmungsbehörde ein Verzeichnis definieren kann, in welches sie die Datei(en) mit den Resultaten stellen möchte. Sobald der Transfer-Client in diesem Verzeichnis eine Datei detektiert, wird er diese in einen "Umschlag" stecken und in das Outbox-Verzeichnis des SEDEX-Adapters verschieben. Von dort aus wird die Datei dann sicher über den SEDEX-Kanal an das BFS übertragen.

Der Transfer-Client ist eine Eigenentwicklung des Statistischen Amtes des Kantons Zürich, die in Java geschrieben ist und hauptsächlich Open Source Bibliotheken verwendet. **Der Source Code ist offen und dokumentiert**, damit die kantonalen IT-Abteilungen die Sicherheit bei Bedarf eigenständig prüfen können.



## 2. Vorarbeiten

Bevor der Transfer-Client installiert werden kann, müssen die folgenden Schritte ausgeführt worden sein:

- **Schritt 2.1:** Der Kanton bestimmt eine Person, die technisch dafür verantwortlich ist, einen SEDEX-Anschluss für Abstimmungsergebnisse einzurichten (idealerweise eine Person aus der IT).
- **Schritt 2.2:** Der Kanton beantragt, Teilnehmer der SEDEX-Domäne POLSTA\_BFS zu werden (Anmeldung via Kanton Zürich: [bruno.ledergerber@statistik.ji.zh.ch](mailto:bruno.ledergerber@statistik.ji.zh.ch) oder [daniel.bierer@statistik.ji.zh.ch](mailto:daniel.bierer@statistik.ji.zh.ch)). Bei der Antragstellung muss die unter Schritt 2.1 bestimmte technisch verantwortliche Person angegeben werden.
- **Schritt 2.3:** Das BFS sendet der angegebenen technisch verantwortlichen Person die Angaben zum Einrichten des SEDEX-Anschlusses (Passwörter).
- **Schritt 2.4:** Der SEDEX-Adapter wird von <http://www.sedex.ch> heruntergeladen und von der technisch verantwortlichen Person installiert.

Es wird empfohlen, den SEDEX-Adapter komplett unabhängig von einem allenfalls schon existierenden SEDEX-Adapter zu installieren, d.h. die Installation soll in einem eigenen Verzeichnis erfolgen, das nur vom SEDEX-Adapter für die Abstimmungsergebnisse verwendet wird.

## 3. Anleitung zum Einrichten des Transfer-Clients

Idealerweise werden die folgenden Schritte ebenfalls durch die technisch verantwortliche Person (vgl. oben) ausgeführt.

### Schritt 3.1: Download des Transfer-Clients

Der Transfer-Client kann unter der folgenden URL bezogen werden:

<http://www.wahlen.zh.ch/abstimmungen/Bundes-APP/transferclient/transferclient.zip>

### Schritt 3.2: Installation des Transfer-Clients am Zielort

Zweck des Transfer-Clients ist es, an Abstimmungssonntagen die Datei(en) mit den Abstimmungsergebnissen laufend für den Transport via SEDEX vorzubereiten und via den SEDEX-Adapter an das BFS zu senden. Die Installation des SEDEX-Clients hat also so zu erfolgen, dass die für die Übermittlung der Abstimmungsergebnisse zuständige Organisationseinheit den Transfer-Client selbstständig starten oder den Start durch eine andere Organisationseinheit (z. B. IT) auslösen kann. Für den Betrieb des Transfer-Clients ist eine Redundanz vorzusehen (durch Server-seitige Installation mit Remotezugriff durch die Nutzer/innen oder durch Installation auf mehreren Client-Arbeitsplätzen).

Die eigentliche Installation des Transfer-Clients besteht darin, die heruntergeladene Datei am gewünschten Zielort zu entpacken. Es muss möglich sein, vom Zielort aus auf das Verzeichnis des SEDEX-Adapters zugreifen zu können.

### **Schritt 3.3: Anpassung des Konfigurationsfiles**

Bevor der Transfer-Client gestartet werden kann, müssen im Konfigurationsfile "properties.txt" im Installationsverzeichnis noch Parameter angepasst werden.

#### **Schritt 3.3.1.: Anpassung des Parameters "LANGUAGE"**

Hier muss die gewünschte Sprache angegeben werden:

```
# LANGUAGE
# Valid values: DE, FR, IT, RM
LANGUAGE = DE
```

#### **Schritt 3.3.2.: Anpassung des Parameters "SEDEX\_SENDER\_ID"**

Es muss die SEDEX-ID des sendenden Kantons angegeben werden (die dem technisch Verantwortlichen vom BFS mitgeteilt worden ist):

```
# SEDEX SENDER ID
SEDEX_SENDER_ID =
```

#### **Schritt 3.3.3.: Anpassung des Parameters "SEDEX\_RECIPIENT\_ID"**

Es muss die SEDEX-ID des Empfängers angegeben werden. Zum erstmaligen Testen, ob alles funktioniert, soll hier die SEDEX\_SENDER\_ID (SEDEX-ID des Kantons) angegeben werden, d.h. man sendet sich zum Testen selber eine Datei. Nach dem erfolgreichen erstmaligen Testen muss hier dann die SEDEX-ID des BFS und des STAT (nur für die Testphase bis im Herbst 2018) angegeben werden:

```
# SEDEX RECIPIENT ID
# BFS, Sektion Politik, Kultur, Medien: Frau Schneider: 4-010502-1
# BFS, Sektion Politik, Kultur, Medien: Frau Straub: 4-925020-5
# BFS, Sektion Politik, Kultur, Medien: Frau Silberstein: 4-460754-7
# Statistisches Amt des Kantons Zürich: 4-143849-0
SEDEX_RECIPIENT_ID=4-010502-1,4-925020-5,4-460754-7,4-143849-0
```

### Schritt 3.3.4.: Anpassung des Parameters "SEDEX\_DIR"

Es muss das Verzeichnis des SEDEX-Adapters angegeben werden. Beispiel:

```
# SEDEX DIRECTORY  
SEDEX_DIR = E:/SEDEX_ABSTIMMUNGEN
```

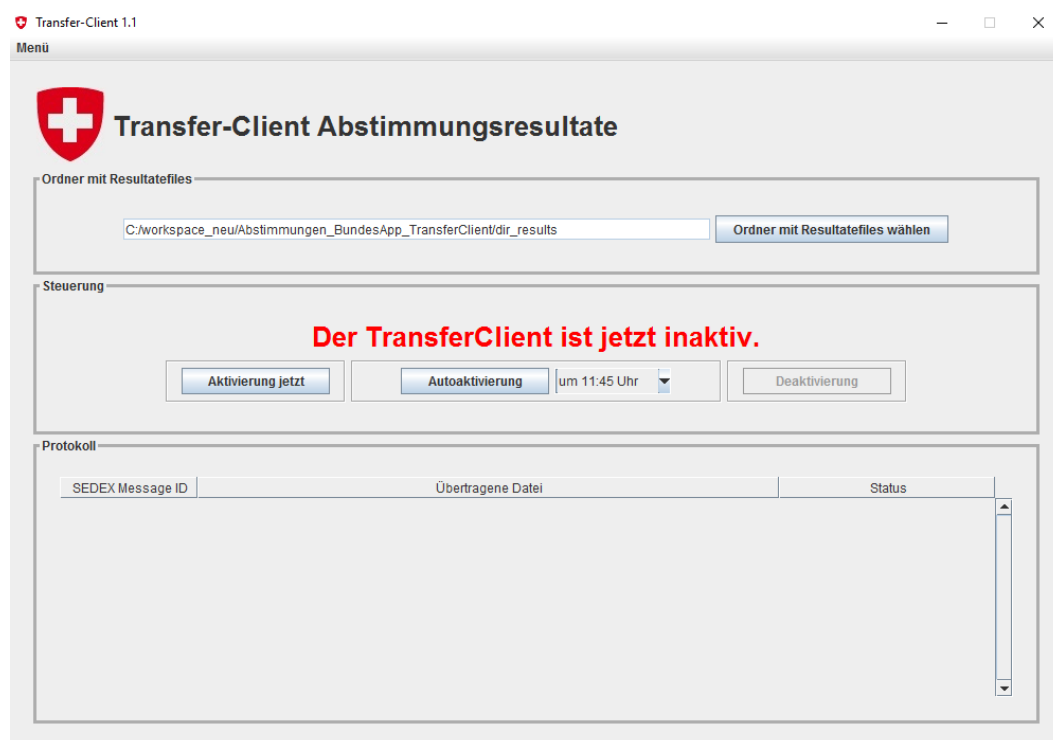
## 4. Starten des Transfer-Clients

Der Transfer-Client wird vom Endnutzer (Abstimmungsbehörde) durch Doppelklicken auf das Icon "Resultatlieferrung an BFS" auf dem Desktop oder im Start-Menü gestartet.

## 5. Bedienungsanleitung Transfer-Client

### 5.1.: Startbildschirm Abstimmungssonntag

Nach dem Start der Applikation ist der Transfer-Client inaktiv, d.h. er überträgt keine Resultatfiles.



## 5.2.: Aktivieren Transfer-Client

Schritt 1: Wählen Sie das Verzeichnis aus, in dem Ihre Resultatfiles abgelegt sind:


Ordner mit Resultatefiles

C:/workspace\_neu/Abstimmungen\_BundesApp\_TransferClient/dir\_results Ordner mit Resultatefiles wählen

Schritt 2: Aktivieren Sie den File-Transfer per sofort oder per vorgegebenem oder frei gewähltem Zeitpunkt:

Transfer-Client 1.1

Menü

 **Transfer-Client Abstimmungsresultate**

Ordner mit Resultatefiles

C:/workspace\_neu/Abstimmungen\_BundesApp\_TransferClient/dir\_results Ordner mit Resultatefiles wählen

Steuerung

**Der Transfer-Client ist jetzt inaktiv.**

Aktivierung jetzt Autoaktivierung um 11:55 Uhr Deaktivierung

Protokoll

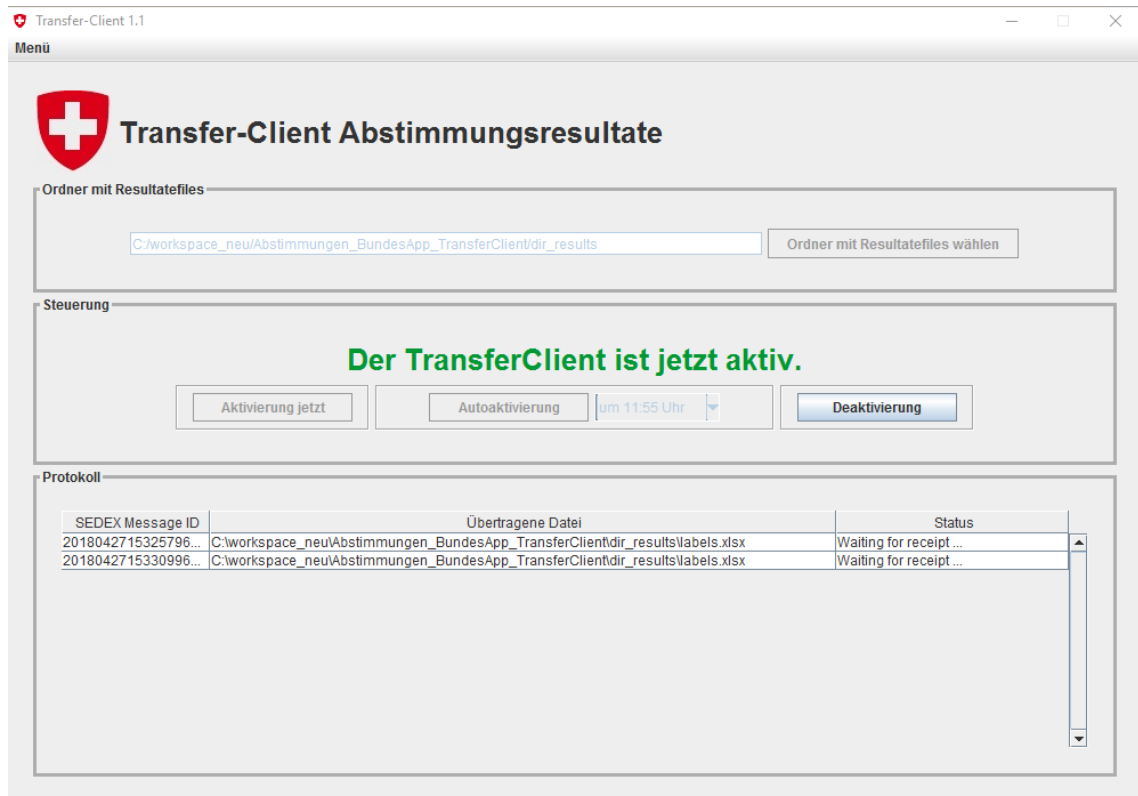
SEDEX Message ID	Übertragene Datei	Zeitpunkt	Status
2018042716260374...	C:/workspace_neu/Abstimmungen_BundesApp_TransferClient/...	um 11:35 Uhr	xml Waiting for receipt ...
2018042716260764...	C:/workspace_neu/Abstimmungen_BundesApp_TransferClient/...	um 11:40 Uhr	xml Waiting for receipt ...

Steuerung

**Der TransferClient ist jetzt aktiv.**

Aktivierung jetzt Autoaktivierung um 11:55 Uhr Deaktivierung

Schritt 3: Transfer ist aktiv. Im unteren Bereich des Fensters sehen Sie ein Protokoll der Datenübermittlung inkl. Übermittlungsstatus. Der Transfer-Client muss bis zur letzten Übermittlung der Resultate aktiv bleiben.



## 6. Installationssupport / Kontaktpersonen

Bruno Ledergerber, [bruno.ledergerber@statistik.ji.zh.ch](mailto:bruno.ledergerber@statistik.ji.zh.ch), 043 259 75 72

Daniel Bierer, [daniel.bierer@statistik.ji.zh.ch](mailto:daniel.bierer@statistik.ji.zh.ch), 043 259 75 23